

Verordnung über die Förderung der Produktion von Elektrizität aus erneuerbaren Energien (Energieförderungsverordnung, EnFV)

Art. 16 Vergütungssätze und deren Anpassung

geltendes Recht	Vernehmlassungsvorlage
<p><i>Art. 16</i> Vergütungssätze und deren Anpassung</p> <p>¹ Die Vergütungssätze je Erzeugungstechnologie, Kategorie und Leistungsklasse sind in den Anhängen 1.1–1.5 festgelegt.</p> <p>² Der Vergütungssatz für Hybridanlagen berechnet sich nach den Vergütungssätzen der eingesetzten Energieträger, gewichtet nach deren anteilmässigen Energieinhalten. Zur Bestimmung der äquivalenten Leistungen wird die gesamte Produktion verwendet.</p> <p>³ Die Vergütungssätze werden regelmässig überprüft und bei einer wesentlichen Veränderung der Verhältnisse angepasst.</p> <p>⁴ Die Einspeiseprämie reduziert sich bei Betreibern, die nach den Artikeln 10–13 des Mehrwertsteuergesetzes vom 12. Juni 2009¹⁰ (MWSTG) steuerpflichtig sind, um 7,1495 Prozent.</p>	<p><i>Art. 16 Abs. 4</i></p> <p>⁴ Die Einspeiseprämie reduziert sich bei Betreibern, die nach den Artikeln 10–13 des Mehrwertsteuergesetzes vom 12. Juni 2009 (MWSTG) steuerpflichtig sind, um den Multiplikator des jeweils gültigen Normalsatzes gemäss Artikel 25 Absatz 1 MWSTG, gerundet auf vier Nachkommastellen. Der Multiplikator wird wie folgt berechnet:</p> $\text{Multiplikator} = \frac{\text{Normalsatz}}{100 \% + \text{Normalsatz}}$

Art. 96b Beitragssätze

geltendes Recht	Vernehmlassungsvorlage
<p><i>Art. 96b</i> Beitragssätze</p> <p>¹ Die Beitragssätze je Kategorie und Leistungsklasse sind in Anhang 5 festgelegt.</p> <p>² Der Beitragssatz für Hybridanlagen berechnet sich nach Artikel 16 Absatz 2.</p> <p>³ Die Beitragssätze werden regelmässig überprüft und bei einer wesentlichen Veränderung der Verhältnisse angepasst.</p> <p>⁴ Der Betriebskostenbeitrag reduziert sich bei Betreibern, die nach den Artikeln 10–13 MWSTG steuerpflichtig sind, um 7,1495 Prozent.</p>	<p><i>Art. 96b Abs. 4</i></p> <p>⁴ Der Betriebskostenbeitrag reduziert sich bei Betreibern, die nach den Artikeln 10–13 MWSTG steuerpflichtig sind, um den Multiplikator nach Artikel 16 Absatz 4.</p>

Anhang 2.1 Einmalvergütung für Photovoltaikanlagen

geltendes Recht	Vernehmlassungsvorlage																															
<p><i>Einmalvergütung für Photovoltaikanlagen</i></p> <p>2 Ansätze für die Einmalvergütung, Ziff. 2.8 und Ziff. 2.9</p> <p>Ziff. 2.8</p> <p>2.8 Für integrierte Anlagen, die ab dem 1. Januar 2023 in Betrieb genommen wurden, gelten die folgenden Ansätze:</p> <table border="1" data-bbox="224 1053 985 1244"> <thead> <tr> <th></th> <th colspan="2">Leistungsklasse</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td rowspan="2">Grundbeitrag (Fr.)</td> <td>2–5 kW</td> <td>200</td> </tr> <tr> <td>>5 kW</td> <td>0</td> </tr> <tr> <td rowspan="2">Leistungsbeitrag (Fr./kW)</td> <td><30 kW</td> <td>440</td> </tr> <tr> <td>30–<100 kW</td> <td>330</td> </tr> </tbody> </table>		Leistungsklasse		Grundbeitrag (Fr.)	2–5 kW	200	>5 kW	0	Leistungsbeitrag (Fr./kW)	<30 kW	440	30–<100 kW	330	<p><i>Einmalvergütung für Photovoltaikanlagen</i></p> <p>2 Ansätze für die Einmalvergütung, Ziff. 2.8 und Ziff. 2.9</p> <p>Ziff.2.8</p> <p>2.8 Für integrierte Anlagen, die ab dem 1. Januar 2023 in Betrieb genommen wurden, gelten die folgenden Ansätze:</p> <table border="1" data-bbox="1120 1085 1881 1276"> <thead> <tr> <th></th> <th>Leistungsklasse</th> <th>1.1.2023–31.03.2024</th> <th>Ab 1.4.2024</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td rowspan="2">Grundbeitrag (Fr.)</td> <td>2–5 kW</td> <td>200</td> <td>0</td> </tr> <tr> <td>>5 kW</td> <td>0</td> <td>0</td> </tr> <tr> <td rowspan="2">Leistungsbeitrag (Fr./kW)</td> <td><30 kW</td> <td>440</td> <td>420</td> </tr> <tr> <td>30–<100 kW</td> <td>330</td> <td>330</td> </tr> </tbody> </table>		Leistungsklasse	1.1.2023–31.03.2024	Ab 1.4.2024	Grundbeitrag (Fr.)	2–5 kW	200	0	>5 kW	0	0	Leistungsbeitrag (Fr./kW)	<30 kW	440	420	30–<100 kW	330	330
	Leistungsklasse																															
Grundbeitrag (Fr.)	2–5 kW	200																														
	>5 kW	0																														
Leistungsbeitrag (Fr./kW)	<30 kW	440																														
	30–<100 kW	330																														
	Leistungsklasse	1.1.2023–31.03.2024	Ab 1.4.2024																													
Grundbeitrag (Fr.)	2–5 kW	200	0																													
	>5 kW	0	0																													
Leistungsbeitrag (Fr./kW)	<30 kW	440	420																													
	30–<100 kW	330	330																													

Ziff. 2.9

2.9 Für angebaute und freistehende Anlagen, die ab dem 1. Januar 2023 in Betrieb genommen wurden, gelten die folgenden Ansätze:

	Leistungsklasse	
Grundbeitrag (Fr.)	2–5 kW	200
	>5 kW	0
Leistungsbeitrag (Fr./kW)	<30 kW	400
	30–<100 kW	300
	≥100 kW	270

Ziff.2.9

2.9 Für angebaute und freistehende Anlagen, die ab dem 1. Januar 2023 in Betrieb genommen wurden, gelten die folgenden Ansätze:

	Leistungsklasse	1.1.2023–31.03.2024	Ab 1.4.2024
Grundbeitrag (Fr.)	2–5 kW	200	0
	>5 kW	0	0
Leistungsbeitrag (Fr./kW)	<30 kW	400	380
	30–<100 kW	300	300
	≥100 kW	270	250

Anhang 2.2 Investitionsbeitrag für Wasserkraftanlagen

geltendes Recht	Vernehmlassungsvorlage																																										
<p data-bbox="161 320 577 347"><i>Investitionsbeitrag für Wasserkraftanlagen</i></p> <p data-bbox="161 384 394 411"><i>3 Nutzungsdauertabelle</i></p> <p data-bbox="161 448 954 501">Für die Berechnung der nicht amortisierbaren Mehrkosten wird von der folgenden Nutzungsdauer der einzelnen Anlagenbestandteile ausgegangen:</p> <table border="1" data-bbox="197 517 938 1177"> <thead> <tr> <th>Anlagenbestandteil</th> <th>Jahre</th> </tr> </thead> <tbody> <tr><td>Staumauern, Staudämme</td><td>80</td></tr> <tr><td>Wehranlagen, Fassungen, Entsanderanlagen, Freispiegeltollen</td><td>80</td></tr> <tr><td>Rechen inkl. Rechenreinigung</td><td>40</td></tr> <tr><td>Triebwasserweg, Druckstollen, Wasserschlosser, Druckschächte</td><td>80</td></tr> <tr><td>Stollen, Kavernen, Ober- und Unterwasserkanäle, Ausgleichsbecken</td><td>80</td></tr> <tr><td>Absperrorgane (Schützen und Schieber, Drosselklappen und Kugelschieber)</td><td>40</td></tr> <tr><td>Turbinen, Pumpen</td><td>40</td></tr> <tr><td>Hebezeuge und Hilfseinrichtungen</td><td>30</td></tr> <tr><td>Generatoren, Transformatoren</td><td>40</td></tr> <tr><td>Kraftwerksleittechnik</td><td>15</td></tr> <tr><td>Eigenbedarfs- und Notstromanlagen</td><td>30</td></tr> <tr><td>Hochspannungsausrüstung, Schaltanlagen</td><td>30</td></tr> <tr><td>Batterien, Schutzrichtungen</td><td>20</td></tr> <tr><td>Hoch- und Mittelspannungsleitungen</td><td>50</td></tr> <tr><td>Schleusen</td><td>80</td></tr> <tr><td>Fischlauf- und Abstiegsanlagen</td><td>40</td></tr> <tr><td>Bauten für Transportwege und Erschliessung (Strassen, Brücken, Stützmauern, etc.)</td><td>60</td></tr> <tr><td>Seilbahnen</td><td>20</td></tr> <tr><td>Betriebsgebäude</td><td>40</td></tr> <tr><td>Verwaltungsgebäude</td><td>50</td></tr> </tbody> </table>	Anlagenbestandteil	Jahre	Staumauern, Staudämme	80	Wehranlagen, Fassungen, Entsanderanlagen, Freispiegeltollen	80	Rechen inkl. Rechenreinigung	40	Triebwasserweg, Druckstollen, Wasserschlosser, Druckschächte	80	Stollen, Kavernen, Ober- und Unterwasserkanäle, Ausgleichsbecken	80	Absperrorgane (Schützen und Schieber, Drosselklappen und Kugelschieber)	40	Turbinen, Pumpen	40	Hebezeuge und Hilfseinrichtungen	30	Generatoren, Transformatoren	40	Kraftwerksleittechnik	15	Eigenbedarfs- und Notstromanlagen	30	Hochspannungsausrüstung, Schaltanlagen	30	Batterien, Schutzrichtungen	20	Hoch- und Mittelspannungsleitungen	50	Schleusen	80	Fischlauf- und Abstiegsanlagen	40	Bauten für Transportwege und Erschliessung (Strassen, Brücken, Stützmauern, etc.)	60	Seilbahnen	20	Betriebsgebäude	40	Verwaltungsgebäude	50	<p data-bbox="1066 320 1482 347"><i>Investitionsbeitrag für Wasserkraftanlagen</i></p> <p data-bbox="1066 389 1285 416"><i>Ziff. 3, Einleitungssatz</i></p> <p data-bbox="1066 453 1912 533">Für die Berechnung der mittleren investitionsgewichteten Nutzungsdauer sowie der ungedeckten Kosten im Einzelfall wird von der folgenden Nutzungsdauer der einzelnen Anlagenbestandteile ausgegangen:</p>
Anlagenbestandteil	Jahre																																										
Staumauern, Staudämme	80																																										
Wehranlagen, Fassungen, Entsanderanlagen, Freispiegeltollen	80																																										
Rechen inkl. Rechenreinigung	40																																										
Triebwasserweg, Druckstollen, Wasserschlosser, Druckschächte	80																																										
Stollen, Kavernen, Ober- und Unterwasserkanäle, Ausgleichsbecken	80																																										
Absperrorgane (Schützen und Schieber, Drosselklappen und Kugelschieber)	40																																										
Turbinen, Pumpen	40																																										
Hebezeuge und Hilfseinrichtungen	30																																										
Generatoren, Transformatoren	40																																										
Kraftwerksleittechnik	15																																										
Eigenbedarfs- und Notstromanlagen	30																																										
Hochspannungsausrüstung, Schaltanlagen	30																																										
Batterien, Schutzrichtungen	20																																										
Hoch- und Mittelspannungsleitungen	50																																										
Schleusen	80																																										
Fischlauf- und Abstiegsanlagen	40																																										
Bauten für Transportwege und Erschliessung (Strassen, Brücken, Stützmauern, etc.)	60																																										
Seilbahnen	20																																										
Betriebsgebäude	40																																										
Verwaltungsgebäude	50																																										

Anhang 4 Berechnung der ungedeckten Kosten

geltendes Recht	Vernehmlassungsvorlage
<i>Berechnung der ungedeckten Kosten</i>	<i>Berechnung der ungedeckten Kosten</i>
<i>2 Berechnung bei Wasserkraftanlagen</i>	<i>2 Berechnung bei Wasserkraftanlagen</i>
2.1 Bei Wasserkraftanlagen sind zusätzlich zu Ziffer 1.2 folgende Geldabflüsse anrechenbar: <ul style="list-style-type: none"> a. Kosten für die Energie, die allfällige Zubringerpumpen benötigen, zu Marktpreisen; b. Kosten für den Einstauersatz; c. Wasserzinsen; d. direkte Steuern. 	2.1 Bei Wasserkraftanlagen hat die Gesuchstellerin oder der Gesuchsteller auf Verlangen des BFE seine Wirtschaftlichkeitsrechnung für das Projekt einzureichen.
2.2 Benötigt eine Wasserkraftanlage eine Konzession, so sind die anrechenbaren Geldabflüsse in Abweichung von Ziffer 1.2.2 über die verbleibende Konzessionsdauer zu berücksichtigen.	2.2 Für die Wirtschaftlichkeitsrechnung ist das Verfahren des abgezinsten Zahlungsstroms anzuwenden. Sie beinhaltet insbesondere die folgenden Parameter: <ul style="list-style-type: none"> a) die anrechenbaren Investitionskosten; b) die Erwartungswerte des Preisszenarios und des Wasseraufkommens für das Projekt auf der Grundlage eines mittleren Preisszenarios und eines mittleren Wasseraufkommens; c) die Kapitalkosten (WACC); d) weitere Finanzhilfen, wie Investitionsbeiträge und allfällige Beiträge im Zusammenhang mit der ökologischen Sanierung.
2.3 Die anzurechnenden Geldzuflüsse berechnen sich gestützt auf ein wirtschaftlich optimiertes stündliches Profil oder gestützt auf Standardproduktionsprofile für die Nettoproduktion über die verbleibende Konzessionsdauer.	2.3 Das verwendete Berechnungsverfahren ist detailliert zu beschreiben.
2.4 Investitionen werden über ihre Nutzungsdauer linear abgeschrieben, und allfällige Restwerte werden am Ende der Konzessionsdauer als Geldzuflüsse berücksichtigt.	2.4 Die Gesuchstellerin oder der Gesuchsteller hat die Höhe und den zeitlichen Verlauf der Parameter der Wirtschaftlichkeitsrechnung zu begründen.



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Bundesamt für Energie BFE
Office fédéral de l'énergie OFEN
Ufficio federale dell'energia UFE
Swiss Federal Office of Energy SFOE

	2.5 Das BFE setzt den Investitionsbeitrag so fest, dass dieser die ungedeckten Kosten nicht überschreitet
--	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------